

Bericht über die Generalversammlung der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e. V. am 16. März 1984 in München, Zoologisches Institut

- Versammlungsleiter: Vorsitzender Manfred KARCHER
 Prokollführer: Schriftführer Manfred SIERING
 Tagesordnung:
 1. Berichte der Vorstandschaft
 2. Berichte des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
 3. Beschlußfassung über den Etat des Kalender- und Rechnungsjahres 1984
 4. Anträge der Mitglieder

Die Generalversammlung wurde im Dezember 1983 unter Angabe der Tagesordnung angekündigt; von den nach dem vorangegangenen Vortrag von Dr. Dr. H. SCHULZE „Ökosystem Antarktis“ im Hörsaal verbliebenen Anwesenden sind nur die 62 Mitglieder stimmberechtigt.

Der Vorsitzende, M. KARCHER, eröffnet die Versammlung und stellt fest, daß sie satzungsgemäß einberufen wurde und beschlußfähig ist.

Zu 1.: Der Vorsitzende berichtet über Tätigkeiten der Gesellschaft, die im Jahre 1983 im Gegensatz zu vergleichbaren vogelkundlichen Vereinigungen, die Mitgliederchwund hinnehmen mußten, ihren Mitgliederbestand erneut halten konnte. Zielsetzung der Gesellschaft soll auch weiterhin die Publikation ornithologischer Arbeiten und die Veranstaltung von Vorträgen und Exkursionen sein; auch die fachliche und wissenschaftliche Unterstützung von Vogelschutzprojekten fällt in diesen Bereich, wobei jedoch praktische Arbeiten den zuständigen Verbänden vorbehalten bleiben. Eine darüberhinausgehende Beteiligung an diesen Aufgaben verbietet sich aus finanziellen und personellen Gründen.

Auch 1984 soll wieder eine Wanderversammlung der Gesellschaft abgehalten werden, die am 26. und 27. Mai 1984 in Miltenberg am Main unter der Leitung von Herrn H. ZAJIC stattfindet. Der Vorsitzende bittet die Versammlung um verstärkte Mitgliederwerbung u. a. im Bekanntenkreis.

Die Kartierung der Brutvögel Bayerns über 5 Jahre hinweg ist durchgeführt worden. Die Ergebnisse werden nun überprüft und für die elektronische Datenerfassung verarbeitet; außerdem soll jetzt die finanzielle Seite der geplanten gemeinsamen Publikation der Kartierungsergebnisse durch das Bayerische Landesamt für Umweltschutz und die Gesellschaft geklärt werden. Die in den vergangenen Jahren erfolgten Leistungen der Gesellschaft und ihrer Mitglieder sollen hierbei angerechnet werden.

Der Verkauf von Band 1 der „Avifauna Bavariae“ schreitet fort: von den insgesamt gedruckten 3040 Exemplaren sind derzeit noch etwa 580 Bücher vorrätig. Die Manuskripte für Band 2 liegen voraussichtlich noch 1984 vollständig vor. Eine Fortschreibung der 1975 erschienenen „Bibliographie zur Avifauna Bayerns“ mit etwa 2000 seither erschienenen Titeln wird in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Akademie der Wissenschaften erfolgen. Anschließend gibt M. SIERING als Schriftführer den Bericht für das Jahr 1983.

Zu 2.: E. CZINCZEL als Schatzmeister berichtet ausführlich über das Geschäftsjahr 1983. Zu seinem Bericht erheben sich keine weiteren Fragen. Die Kasse wurde von P. ALBERT und A. BERNECKER geprüft und in Ordnung befunden. Hierauf wird dem Schatzmeister einstimmig bei einer Enthaltung Entlastung erteilt.

Zu 3.: Der Haushaltsplan für 1984 wird vom Schatzmeister vorgeschlagen und ausführlich erläutert, worauf ihn die Versammlung bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme billigt.

Zu 4.: Der Vorstandschaft liegen keine Anträge von Mitgliedern vor. Nachdem von der Versammlung keine weiteren Fragen gestellt werden, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

München, 17. März 1984

Schriftführer:
Manfred SIERING

Vorsitzender:
Manfred KARCHER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [23_1](#)

Autor(en)/Author(s): Siering Manfred, Karcher Manfred

Artikel/Article: [Bericht über die Generalversammlung der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e. V. am 16. März 1984 in München, Zoologisches Institut 130-131](#)